

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

308 (6.11.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 308. Drittes Blatt.

Samstag den 6. November

1897.

Bekanntmachung.

Nr. 12916. Im Anschluß an unsere Bekanntmachung vom 20. v. Mts. bringen wir hiermit zur Kenntnis, daß die derzeit im Ausstellungssaale des städtischen Archivrgebäudes, Gartenstraße Nr. 53, aufstehende **Sammlung von Kupferstichen und Radirungen** — ein Teil der dem städtischen Archive zugehörigen Ferd. Siegel'schen Sammlung — dem Publikum außer Montags und Donnerstags auch während der nächsten beiden Sonntage, jeweils von 11—1 Uhr Mittags, zugänglich ist.

Karlsruhe, den 2. November 1897.

Der Stadtrat.
Schnecker.

Lacher.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Wittwoch den 10. November, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Gymnasialoberlehrers **Dr. H. Lewy** von Wülhausen:
„Aberglaube und Judenthum.“

Ferner werden im Laufe des Winters Vorträge halten:

Herr Prof. **Dr. Lefmann** von Heidelberg über: „Judenthum und Buddhismus“;
Herr **Dr. Werner** von München über: „Aufklärung und Duldsamkeit im Lichte des Judenthums“;

Herr **Dr. Oppenheim** von Mannheim über: „Salomo ibn Aderet und der Kampf um die Philosophie“;

Herr **S. Sivi** von Düsseldorf über: „Altjüdische Musik“.

Das Thema des sechsten Vortrags ist noch nicht bestimmt.

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 Mk.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 Mk. an der Kasse. An unselbstständige junge Kaufleute und Zöglinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefanienstraße 9, 2. Stock (täglich von 12—2 Uhr), abgegeben.

Bilanz

des Spar- u. Vorshußvereins **Welschneureuth**

(eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht)

für 1. August 1896/97.

| Activa. | | | Passiva. | | |
|-------------------------------------|--------|----|--------------------------------------|--------|----|
| | M. | ℥. | | M. | ℥. |
| 1. Ausstehende Vorschüsse | 56 391 | 08 | 1. Guthaben der Mitglieder | 32 263 | 51 |
| 2. Einnahme-Rückstände | 970 | 86 | 2. Spareinlagen | 21 033 | 87 |
| 3. Werth der Mobilien | 237 | 50 | 3. Passiv-Kapitalien | 3 543 | 05 |
| 4. Kassenvorrath | 2 146 | 05 | 4. Reservefond | 1 215 | 57 |
| | | | 5. Reingewinn | 1 689 | 49 |
| | 59 745 | 49 | | 59 745 | 49 |

Mitgliederstand am 1. August 1896 150

Zugang 11

Stand am 31. Juli 1897 161

Abgang durch Austritt und Tod 7

Stand am 1. August 1897 154

Welschneureuth, den 22. Oktober 1897.

Der Vorstand:

Angelberger. Haefele.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Küche, ist per sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiser Wilhelm-Passage 28.

*3.1. Eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Badezimmer und rohem Garten ist in schöner, freier Lage auf Dezember oder später zu vermieten. Preis 70 M. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*3.1. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, parterre, ebenso eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör im 2. Stock sind in der Kaiser-Allee sofort

billig zu vermieten. Näheres bei **H. Münch**, Körnerstraße 2, parterre.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Durlacherstraße 6, 3. Stock (Neubau) 2 schöne Zimmer mit Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Westendstrasse,

mit Aussicht auf das Kaiserdenkmal, ist im 4. Stock eine elegante Wohnung von 4 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer, Küche, Mansarde

und Keller auf 1. April n. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. 6 Zimmer,

geräumig und hell, mit Zugehör, eine Treppe hoch, sind per sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 4.

Wohnungs-Gesuch.

*3.1. Eine einzelne Dame sucht per April 1898 eine Wohnung von 4—5 Zimmern im Mittelpunkt der Stadt, Douglas-, Akademie- und Karlstraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 7823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Herrschaftswohnung

auf 1. April gesucht mit 7 Zimmern und Badezimmer nebst allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten. Krieg- oder Westendstraße, Sommerseite. Offerten unter Nr. 7834 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung

von 2 Zimmern nebst Zugehör wird von einer kleinen Familie sofort oder auf 15. November zu mieten gesucht. Offerten Luisenstr. 53, parterre, erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Werderstraße 64 ist im 4. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, gut möbilitres Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen, auf die Straße gehend, ist sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 19.

* Ein gut möbilitres Zimmer ist an einen Herrn oder ein Fräulein auf 1. Dezember zu vermieten: Waldstraße 11, linker Seitenbau, 2. Stock.

* Morgenstraße 29, 2. Stock, ist auf sofort ein möbilitres Zimmer an einen ordentlichen Herrn billig zu vermieten.

* Kaiserstraße 112, Querbau, 2. Stock, ist ein gut möbilitres Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein freundlich möbilitres Zimmer an einen solchen Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Leopoldstraße 32, zwischen Viktorias und Kriegstraße, ist sofort oder später ein sehr großes, schön möbilitres, still gelegenes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

* Steinstraße 10,

zwei Treppen hoch, ist ein schön möbilitres Zimmer mit einem oder zwei Betten event. mit Schreibtisch preiswerth zu vermieten.

C. Schmidt, Privat.

Hübsch möbilitres Zimmer

sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 34 im Laden.

Ein unmöbilitres Mansardenzimmer

kann eine ältere, ruhige, ehrliche Person gegen leichte häusliche Arbeiten bei ordentlichen Leuten erhalten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren. *

Kost- und Wohnung.

Ein großes, einfach möbilitres Zimmer mit zwei Betten ist mit Kost an zwei junge Leute billig zu vermieten: Kaiserstraße 33 im 4. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

*2.1. Kronenstr. 47 wird für sofort oder später ein anständiger Herr oder besserer Handwerker zu einem jungen Kaufmann als Mitbewohner gesucht. Ebendasselbst ist auf 1. Dezember ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

Zimmer- und Magazin-Gesuch.

Ein möbliertes, größeres Parterrezimmer sowie kleines Magazin per sofort zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 7832 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.1. Es wird zu einer kleinen Familie ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches der feinen Küche und aller Hausarbeit zum Alleinbienen vorstehen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und willig jede Hausarbeit verrichtet, ebenso ein einfaches Mädchen, welches sich jeder Hausarbeit unterzieht und Liebe zu Kindern hat werden auf 1. Dezember gesucht. Zu erfragen Hirschstr. 94, parterre.

* **Köchinnen** aller Art, sowie Mädchen, welche gut und bürgerlich kochen können, finden sofort und auf später Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen vom Lande sucht Stelle bei guter Familie. Näheres Lachnerstr. 9 im 4. Stod links.

* **6000 Mk.** werden per 23. Januar als **II. Hypothek** auf ein rentables Haus im westlichen Stadtbell aufzunehmen gesucht. Anträge unter Nr. 7827 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.1. **Mark 15000-20000** auf gute Nachhypothek werden sogleich gesucht. Offerten sind unter Nr. 7829 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

8000-10000 Mark werden sofort oder auf Januar als **II. Hypothek** auf ein rentables Haus aufzunehmen gesucht. Meldungen unter Nr. 7828 an das Kontor des Tagblattes.

Darlehen-Gesuch.

*2.1. Ein ehrlicher, thätiger, solider Kaufmann, der einige sehr gute, patentirte Artikel, ohne Konkurrenz, bis jetzt sehr gut eingeführt hat, welche einen hohen Prozentsatz abwerfen, sucht, um den Umsatz zu vergrößern, gegen vierteljährliche pünktliche Ratenzahlungen und gegen eine Zinsvergütung von 10%, ev. noch Antheil am Geschäft und gute Sicherheit, sofort ca. 500-600 Mk. Offerten unter Nr. 7825 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Unentgeltlicher

Arbeitsnachweis Karlsruhe,

Hebelstr. 23, Telephon 288.

Stellen finden:

- | | |
|---------------|--------------------------|
| Konditoren, | Fellschmiede, |
| Holzfüßer, | Heizer, zugl. Schlosser, |
| Müller, | Blechner auf Kühl- |
| Zimmerleute, | apparate, |
| Steindrucker, | Blechner u. Installa- |
| Korbmacher, | teure, |
| Bauschlosser, | Schreiner, |
| Mechaniker, | Drechsler, |
| Gärtner, | Schuhmacher, |
| Jungschmiede, | Gläser. |

Stellen suchen:

Bildhauer, Buchbinder, Buchdrucker, Schweizerdegen, Schriftsetzer, Maler, Anstreicher, Sattler, Schlosser, Schneider, Schreiner, Tapeziere, Wagner.

NB. Die Vermittlung erfolgt vollständig kostenlos.

Ferner empfehlen wir uns zur Vermittlung von weiblichem Dienstpersonal jeder Art.

Stelle-Antrag.

* Ein anständiges Mädchen wird über die Messe zur Aushilfe in ein Modewaarengeschäft gesucht. Zu erfragen Schützenstr. 36 im 2. Stod.

* Eine gewandte **Aushilfskellnerin** wird auf Sonntag gesucht: Schützenstr. 58 (Muerhahn).

Lehrmädchen-Gesuch.
* Mädchen, welche das **Weißnähen** erlernen wollen, können sofort eintreten: Kaiserstr. 33 im 4. Stod; ebendasselbst wird Leib- und Bettwäsche jeder Art billig angefertigt.

Lehrmädchen-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches das **Bügeln** gründlich erlernen will, kann sogleich eintreten: Bürgerstr. 11 im 2. Stod des Vorderhauses.

* **Bautechniker,** gewandter, flotter Zeichner, sucht auf sofort Stellung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 7830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

N. * Stellen suchen: eine Aushilfskellnerin sowie ein geübtes Mädchen für einen kleinen Haushalt durch das Bureau **Noe**, Amalienstr. 15.

* **Ein ordentliches Mädchen** sucht Stelle als **Kellnerin**. Zu erfragen Adlerstr. 18 im Hinterhaus, 4. Stod.

* **Kellnerinnen,** tüchtige, gewandte, suchen sofort Stellen durch Frau **Ida Kühenthal**, Bähringerstr. 72.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Dieselbe würde auch einen bessern Monatsdienst annehmen. Zu erfragen Viktoriastr. 20 im 2. Stod des Vorderhauses.

* **Eine Näherin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Ausbessern der Wäsche. Zu erfragen im **Marthahaus**, Leopoldstr. 22.

* **Verloren** wurde ein **Nad** von einem **Kindermantel** durch die Adler- und Bähringerstr. Abzugeben: Kronenstr. 19 in der Wirtschaft.

Haus-Verkauf.
* In der Weststadt ist ein Haus mit Einfahrt, großem Hof, geräumiger u. heller Werkstätte unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kleine Anzahlung. Rentirt gut. Offerten unter Nr. 7835 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. **Zu verkaufen:** 1 polierter Ovaltisch, 1 Sopha, 1 langer Wirtschaftsspiegel und 12 Metall-Kaffeetretchen: Wilhelmstr. 34, parterre links.

* **Badeeinrichtung,** komplett und beinahe neu, mit hohem Ofen, ist sammt Leitung Wegzugs halber zu verkaufen: Schützenstr. 36 im 2. Stod.

Für Gasthofsbesitzer und Vogel-
liebhaber zu verkaufen.

2.1. Elf ausgestopfte Vögel, Pracht-Exemplare, zur Lokalzerbe, werden sehr preiswerth abgegeben: Wilhelmstr. 34 im Laden.

* **Zu kaufen gesucht:** eine gebrauchte **Gisfontiere** und eine **Kommode**. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 7831 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Zu kaufen gesucht:** gut erhaltener **Herrenschrinktisch** in Nussbaum. Angebote sind unter Nr. 7833 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Ein Kind** wird für hier an Kindesstatt in gute Pflege angenommen. Einmalige Vergütung. Verschwiegenheit wird zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Frische holländische Schellfische

eingetroffen bei **Karl Hager, Hoflieferant, Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz, Telephon 358.**

Reinen Oberländer Bienenhonig

per Pfund 90 Pfg. empfiehlt **Albert Echte,** Colonialwaarenhandlung, Luisenstr. 62.

Poularden und Hahnen

eingetroffen bei **C. Cartharius.**

Strasbourg Bratgänse

eingetroffen bei **C. Cartharius.**

Lebende Hummern

eingetroffen bei **C. Cartharius.**

Ostender Mustern

eingetroffen bei **C. Cartharius.**

A. L. Beck, Kaiserstr. 150, Telephon 333,



empfehlen täglich frische holl. Schellfische, Cabeljau, Schollen, Seezungen, Hechte, Zander, Blaufelchen, amerik. Salm à Mk. 1.40 per Pfd., Rothzungen, besten Ersatz für Seezungen, per Pfd. 80 Pfg.

Elb-, Ural-, Astrachan- und Malosol-Caviar.

Feinste Schwarzwälder Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter.

Anchovis- und Sardellen-Butter in Portionen täglich frisch.

Friedrichsdorfer Zwieback, ächter westfäl. Pumpernickel.

Delicateß-Sülze, Pommer'sche Gänsebrust, Kaiser-Gänseleberwurst.

Strasbourg Bratgänse, junge Hahnen, Poularden 2c. 2c.

Kieler Bückinge

4 Stück 20 Pfennig empfiehlt **Fritz Leppert,** Amalienstr. 14.

I^a neue türk. Zwetschgen, I^a „ Dampfpäpfel, I^a Apfelschnitz

empfehlen **Albert Echte,** Colonialwaaren-Handlung, Luisenstr. 62.

Frische

Norderney = Schellfische

sind heute eingetroffen bei
Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5



Lebende Rheinhechte
in jeder Größe per Pfd. 90 Pf.,
lebende Karpfen, Schleien etc.;
ferner empfehle:

Rheinsalm, Soles, Zander,
holl. Schellfische, Cabeljau etc.

August Enz,
Groszh. Hoflieferant,
Karlsruhe 12, Telephon 236.

**Kieler Sprotten und
Bückinge**

frisch eingetroffen bei
H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Frankfurter Leberwürste

frisch eingetroffen bei
2.1. **L. Dörflinger.**

**Centrifugen = Süßrahm-
Tafelbutter,**

allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per
Pfd. Mk. 1.15, bei 3 Pfd. per Pfd. Mk. 1.12, bei
10 Pfd. per Pfd. Mk. 1.10.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Linsen,

neue Kellerlinsen per Pfund 25 Pfg., vorjährige
Kellerlinsen per Pfund 20 Pfg., unter Garantie für
bestochende Waare.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**Rüben
Bohnen
Sauerfrant** } eingemacht,

empfehle in bekannter Güte

K. Friedrich Wwe.,
Zähringerstraße 86.

Schrepp'sches Lagerbier in
ganzen und halben Flaschen,
Sinner'sches helles Tafelbier

empfehle
Albert Echtele,
Colonialwaaren-Handlung,
Luisenstraße 62.

Champagner = Reinetten = Äpfel,

fein schmeckend, lang haltbar,
50 Kilo Netto und franco Mk. 20.—
verf. Pensch's Obstzuchterei,
Neustadt a. d. Haardt.



Giftweizen (Mäusegift)

empfehle
Julius Dehn Nachf.



4.1. Empfehle mein großes Lager in
Schuhwaaren

aller Art in bester Qualität und guten
Paßformen zu den billigsten Preisen.
Anfertigung nach Maß sowie
Reparaturen prompt und billig.

F. Rümmele,
Berderplatz 31.

Neuen süßen Mauerwein

von Schloß Neuweier
empfehle
J. Weber Wwe., zum Wiener Hof.

**Hotel-Restaurant
goldener Adler.**

Heute, sowie jeden folgenden Samstag
wird geschlachtet, wozu ergebenst einladet
J. Schwinn.

**Büsten,
Statuetten**
in Bronze, Zinkguss, Porzellan
u. s. w.
empfehle in grosser Auswahl
Friedrich Blos,
Groszh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail, 2.1.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Liederfranz.

Heute Samstag Abend
1/2 9 Uhr

Gesamt-Probe!

Der Vorstand.



Alsdann:

(von 10 Uhr ab)

Stall!

Die 3.

Das Alhambra-Theater ist hier eingetroffen
und hat mit seinem Bau auf dem Neßplatz vor
der Festhalle gestern Freitag begonnen. Die Er-
öffnungsvorstellungen finden Sonntag den 7. No-
vember statt. Siehe Inserate.

Kaufhaus.

Hamburger Engros-Lager.

Tapissiererie und Korbwaaren.

Eine besonders reichhaltige Auswahl bietet meine Abtheilung

Tapissieriewaaren,

dieselbe zeigt reizende Neuheiten in angefangenen, fertiggestick-
ten und gezeichneten Waaren, wie auch eine grosse Auswahl in
**Korbwaaren für Stickereien, Fenstermäntel-Plüsch,
Filz-, Fries-, Deckenstoffe, Congressstoffe, Etamine-
stoffe, Läuferstoffe, Sophakissen etc. etc.**

Gelegenheits-Geschenke

in grosser Auswahl.

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

Täglich Eintreffen von Neuheiten.

Sämmtliche Stickmaterialien.

Silk, Plüsch, Atlas und Satin.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 29. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hofantiquariumsdiener Math. Egner in Mannheim die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 30. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen General-Lieutenant à la suite der Armee Grafen Rudolf von Kanitz das Großkreuz Höchstihres Ordens vom Röhrenorden zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 1. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Geheimen Hof-Oekonomierath Karl Hacker in Karlsruhe das Ritterkreuz Höchstihres Ordens Berthold des Ersten zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 25. Oktober 1897 wurde Expeditionsassistent (Eisenbahnpraktikant) Karl Rectanus zum Betriebsassistenten ernannt.

Durch Entschliebung Großh. Kolldirektion vom 27. Oktober d. J. wurde Hauptamtsassistent Hermann Seger in Bohligen mit Verleihung einer Grenzkontrollstelle in Wollmadingen betraut.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 25. bis 31. Oktober wurden an 410 Besucher 519 Bände ausgestellt.
Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 6. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 18. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Schulkreiterin.** Lustspiel in 1 Akt von Emil Bohl. — **Der Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé, übersetzt von Laube. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 7. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 18. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die versunkene Glocke.** Ein Märchendrama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 1/2 7 Uhr.

Montag den 8. November. 4. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Erstes Gastspiel der Königl. Sächsischen Hofopernsängerin Erika Wedekind, vom Königl. Hoftheater in Dresden. **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten. Musik von Rossini. „Rosine“: Erika Wedekind. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung (an Stelle der Vormerkungen) findet noch bis einschließl. Samstag den 6. November im Vormerkbüro statt.

Dienstag den 9. November. 5. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Zweites und letztes Gastspiel der Königl. Sächsischen Hofopernsängerin Erika Wedekind, vom Königl. Hoftheater in Dresden. **Lucia von Lammermoor.** Oper in 3 Akten von Salvatore Cammerano. Musik von G. Donizetti. „Lucia“: Erika Wedekind. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung (an Stelle der Vormerkungen) findet noch bis einschließl. Montag den 8. November im Vormerkbüro statt.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 29. Okt. Friedrich Wilhelm, Vater Friedrich Haag, Tagelöhner.
- 1. Nov. Josef Wilhelm August, Vater August Laub, Versicherungsbeamter.
- 2. „ Mathilde Friederike, Vater Wilh. Bauer, Dreher.
- 3. „ Friedrich Emil Philipp, Vater Friedrich Treutle, Kutscher.
- 4. „ Karolina, Vater Otto Baader, Bureau-Gehilfe.

Todesfall:

- 4. Nov. Christiane Strohmayer, alt 74 Jahre, Wittwe des Obergeringens Josef Strohmayer.

Wir haben den Artikel

„Damen-Blousen“

neu aufgenommen und empfehlen denselben in großer Auswahl bestens.

Weiss & Kölsch,
7 Friedrichsplatz 7.

2.1.

Zu haben in den
Buch- und
Papierhandlungen
Ansichtskarten
von
Alt-Karlsruhe.



Extra-Anfertigung von
Ansichtskarten v. 100 St.
an. Als Neujahrskarten
für Private, Wirthe und
Handlungen.

J. Gehler,
Berberplatz 34a.

Nur die größte
Attraktion
der Welt!

Auf dem Messplatz
vor der Festhalle.
Zum ersten Mal in
Karlsruhe.

Dress. Thiere, als:
Hunde, Gähne, Katzen,
Kakadus, Affen,
Ziegen, Tauben zc.

Alhambra-Theater.

Unter Leitung des Herrn Direktor Techow ist das Alhambra-Theater hier eingetroffen und wird Sonntag, den 7. November, seine

Zwei Gala-Eröffnungs-Vorstellungen

geben.

Anfang Nachmittags präcis 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Ende 10 Uhr. Kasseneröffnung 1 Stunde vor Beginn.

Non plus ultra!

Non plus ultra!

Die frei in der Luft Saltomortale drehende Kugel.

Ich bitte einen hohen Adel, sowie die hochwohlhobl. Einwohnerschaft der Stadt Karlsruhe und deren Umgebung, sich frühzeitig von den unglaublichsten Leistungen zu überzeugen, denn mit großem Gagen-Etat ist es mir gelungen, die größten Neuheiten und Attraktionen der Welt zu engagiren und wurden die Leistungen mit stürmischem Erfolge überall aufgenommen. Selbst von Paris, London, Wien, Berlin, San Francisco, München zc. haben wir Vorbeeren aufzuweisen. Ich bin der Ueberzeugung: Jeder, der die Produktion gesehen, ruft aus: **Wundervoll!!** und fanden die Vorstellungen stets bei ausverkauftem Hause statt. — Witterung hat keinen Einfluß, indem das Theater nach den elegantesten Etablissements der Welt eingerichtet ist.

Täglich neues Programm.

Preise der Plätze:

Logenst. 1.50 M., Sperrst. 1 M., 2. Platz 60 Pf., Gallerie 30 Pf.
Kinder unter 10 Jahren zahlen Sperrst. und 2. Platz die Hälfte.
Billets im Vorverkauf von Mittags 11 bis 1 Uhr an der Kasse zu haben.

Während der Messe täglich zwei große Vorstellungen.
Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Hochachtungsvoll

Die Direktion: **Geo. Techow** aus Hamburg.

Die Plätze des Theaters, sowie die innere Einrichtung sind für jede Person von Morgens 9 Uhr ab einzusehen.

Das Theater ist mit 200 Gasflammen brillant beleuchtet und gut geheizt.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Hiermit mache ich die höfl. Mittheilung, dass ich mein seit über **27 Jahren** geführtes **Pelzwaaren-, Hut-, Mützen- und Herrenmode-Artikel-Geschäft** meinem Sohn **Wilhelm** übergeben habe.

Die Liquidation der Aussenbestände besorge ich selbst und bitte alle hierauf Bezug habenden Angelegenheiten an meine von mir weiter betriebene **Grosshandlung (Hüte, Mützen und Pelzwaaren) Kreuzstrasse 28** zu adressiren.

Für das mir in so liebenswürdiger Weise entgegengebrachte grosse Vertrauen und Wohlwollen spreche hiemit meinen verbindlichsten Dank aus und bitte, dasselbe auch auf meinen Sohn gütigst zu übertragen.

Hochachtend

C. A. Zeumer.

Auf obige Anzeige höfl. Bezug nehmend, beehre mich, ergebenst mitzutheilen, dass ich das **Pelzwaaren-, Hut-, Mützen- u. Herrenmode-Artikel-Geschäft meines Vaters** übernommen habe und dasselbe in unveränderter Weise, in den **bisherigen aber bedeutend vergrösserten Lokalitäten = 127 Kaiserstrasse 127, I. u. 2. Stock =** weiterführen werde.

Es wird mein Bestreben sein, das meinem Vater in so hohem Maasse entgegengebrachte Vertrauen und den guten Ruf des Geschäfts in **jeder Beziehung** zu wahren.

Hochachtungsvoll

Wilh. Zeumer,
127 Kaiserstrasse 127, I. u. II. Stock.
Telephon Nr. 274.

Wannenbäder

im Friedrichsbad.

| | Für 1 Bad | | Für 10 Bäder | |
|---------------------------------|-----------|-----|--------------|-----|
| | M. | PK. | M. | PK. |
| 1 Karte I. Klasse mit Wäsche | — | 85 | — | 7 |
| 1 Karte II. Klasse mit Wäsche | — | 60 | — | 5 |
| 1 Karte III. Klasse ohne Wäsche | — | 30 | — | — |

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Sttlingen.

Empfehle meine vorzüglichen neuen Weine, als:

**Achfarrer,
Sttlinger,
Eilmendinger,
Umweger,**

ebenso bringe in empfehlende Erinnerung meinen

1893er und 1895er

Mauerwein.

L. Neininger,

zum Engel, Kronenstrasse.

Stadtgarten — Festhalle.

Sonntag den 7. November 1897, Nachmittags 3 1/2 Uhr,

!!! 169^{er}-Konzert !!!

(Streichmusik).

Direktion: Herr **E. Wolf.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 Pfg.

Programm.

1. „Amazonen-Marsch“ von Christern.
2. Ouverture z. „Der Kalf v. Bagdad“ „ Boldien.
3. „Es ist vorbei“, Lied für Pfist-Solo (Text siehe Programm) „ E. Wolf.
vorgelesen von Herrn Robermund.
4. Fantasie a. d. Op. „Don Juan“ „ Mozart.
5. Ouverture z. „Die Fiebermaus“ „ Strauß.
6. „Ein Traum“, Solo für Violine „ Jüttner.
vorgelesen von Herrn **E. Wolf.**
7. „Oceana-Balzer“ „ Chambley.
8. Große Fantasie a. d. Op. „Der Troubadur“ „ Verdi.
9. Ouverture z. Op. „Gurjanthe“ „ Weber.
10. „Die beiden kleinen Hufen“, Solo-Polka für zwei Piccolos „ Kling.
vorgelesen von den Herren Scherf und Schmidt.
11. Scene und Arie a. d. Op. „Luise di Montfort“ „ Bergson.
Solo für Clarinette vorgelesen von Herrn Rabanus.
12. Potpourri a. d. Operette „Gasparone“ „ Müßler.

Liebesquelle von Spangenberg.

Die erste Probe zu dem beabsichtigten Wohlthätigkeitskonzert ist auf **Dienstag den 9. November** festgesetzt. Die General-Intendantin des Großh. Hoftheaters hat freundlichst den Chorfaal zur Verfügung gestellt und werden die Damen gebeten, pünktlich um 7 Uhr, die Herren um 8 Uhr zu erscheinen.

Freunde

übernachteten vom 4. bis 5. November.

- Alte Post.** Siepwart, Fabr. v. Schramberg. Bed. Kfm. v. Freiburg. Baumgart, Fabr. m. Sohn v. Adelsheim. Kribisch, Hot. v. Gittenheim. Wornert, Lichtenberg u. Bressé, Kfm. v. Frankfurt. Bessler, Kfm. v. Göttingen.
- Bayerischer Hof.** Frau Dörting, Schaustellerin v. Grünstadt. Fr. Schmidt, Schaustellerin v. Grefeld. Wief, Geschäftsf. v. Mannheim. Kleine, Geschirrhdlr. v. Nürnberg.
- Bratwurstglöckle.** Bollmer, Kfm. v. Heimsfeld. Natus, Kfm. v. Berlin. Kolb u. Lang, Kfm. v. Dieburg. Keltz, Kfm. v. Baden. Vetter u. Kohn, Kfm. v. Düsseldorf. Herdel, Kfm., u. Fr. Erle, Priv. v. München. Glormann, Kfm. v. Mannheim. Blum, Aussteller v. Nürnberg. Günther u. Fied, Metzger v. Hechingen. Bud, Kell. v. Weg. Zimmermann, Kell. v. Leipzig.
- Darmstädter Hof.** Schäußle, Bahnbeamter v. Basel. Enderlin, Bahnbeamter v. St. Gallen. Hedenstahler, Bahnbeamter v. München. Konrad, Bahnbeamter v. Bern. Höning, Bahnbeamter v. Erfurt. Funt, Kfm. v. Aghern.
- Drei Könige.** Kaul, Kellner v. Aengingen. Knodel, Bäckerstr. v. Jülich. Sauer, Stultateur v. Neustadt. Schirmmeister, Finanzassst. v. Pforzheim. Schallenberg, Kfm. v. Köln. Gramlich, Kfm. v. Neustadt.
- Erbrinzen.** Fr. Jessel, Rent. Urspruch, Prof. Neumann, Arnold, Herrmann u. Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt. Konf, Stud. u. Kottler, Kfm. v. Straßburg. Manz, Hot. v. Rizza. Granz, Priv. m. Sohn v. Brüssel. Reuer, Kfm. v. Grefeld. Müller, Kfm. v. Birmaßens. Lichtenfels, Kfm. v. Pforzheim. Stein, Kfm. v. Durlach. Gröner, Kfm. v. Altbach. Vink, Kfm. v. Berlin. Schulz, Kfm. v. Hamburg. Bauer, Kfm. v. Lemthe. Frau Court, Rent. m. Tochter v. Genf.
- Geiß.** Strauß, Kfm. v. Breslau. Kunze u. Feldmann, Kfm. v. Chemnitz. Wiedemann u. Israel, Kfm. v. Stuttgart. Jähnichen u. Heintze, Kfm. v. Hamburg. Schellenberg, Kfm. v. Dresden. Stahl, Kfm. v. Göttingen. Falke, Kfm. v. Köln. Berthelmer, Kfm. v. Monheim. Frost, Kfm. v. Bielefeld. Fromann, Kfm. v. Kaiserslautern. Haber, Kfm. v. Ulm. Weber, Kfm. v. Stodach. Herzstein, Kfm. v. Frankfurt. Schwarz, Körtig u. Käppe, Kfm. v. Berlin. Schmidt u. Wellers, Kfm. v. Grefeld. Morstadt, Kfm. v. Offenburg. Grässer, Kfm. v. Waldkirch. Barth, Kfm. v. Burg. Schulmann, Kfm. v. Ulm. Henninger, Kfm. v. Gadingen. Moll, Kfm. v. Mainz.
- Goldener Adler.** Schmitz, Gen.-Agent v. Ludwigshafen. Schneider, Friseur v. Freiburg. Kösterer, Priv. v. Weinheim. David, Kfm. v. Paris. Dehse, Kfm. v. Aghern.
- Goldener Karpfen.** Walter, Kfm. v. Nürnberg. Büchner, Kfm. v. Hannover. Dezel, Kfm. v. Landau. Peter, Vikar v. Einzheim. Vogt, Fabr. v. Würzburg. Bankuro, Artist v. Kopenhagen. Gerth m. Frau, Artisten v. Berlin.
- Goldenes Ross.** Schlusar m. Frau u. Wills, Kfm. v. Berlin. Lasar, Kfm. v. Bishheim. Hirsch, Kfm. v. Alzen. Ehrlich, Kfm. v. Frankfurt.
- Goldene Traube.** Wief, Kfm. v. Baden. Mattil, Kfm. v. Lambrecht. Krapp, Kfm. v. Bell in Tirol. Ostheimer, Kfm. v. Dieburg. Köpfer, Kfm. v. Bellevue. Döll, Kfm. v. Worms. Möselin u. Stiefenhofer, Kfm. v. Kaiserslautern. Berg, Kfm. m. Fam. v. Rheinheim. Härtich, Kfm. m. Sohn v. Reichenbach. Wagemann, Inr. v. Fahr. Wörther, Hot. v. Mülhausen. Scheurer, Holzhdlr. v. Conweiler. Frau Dieb, Priv. m. Tochter v. Weisenfels.
- Grüner Hof.** Lehmann, Hauptmann v. Belgrad. Knaus, Priv. v. Koblenz. Pider, Monteur v. Mainz. Well, Kfm. v. Auleringen. Karle u. Schlor, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Bremen. Manbel, Kfm. v. Destrungen. Behrlaut, Kfm. v. Heilbronn. Maucher, Kfm. v. Nürnberg. Häusling, Kfm. v. Denabrad. Heydenaber, Kfm. v. München. Bidard, Kfm. v. Hamburg. Dambor, Kfm. v. Straßburg. Goldberg, Kfm. v. Berlin.
- Hotel Germania.** Frhr. v. Berlepsch, Rittmstr. m. Fam. v. Fahrenbach. v. Ernest, Major v. Freiburg. Schindler, Direktor v. Neuhäusen. v. Heberg, Hofmarschall v. Weimar. Rubin, Oberst m. Frau v. Thun. Volgt, Fabr. v. Chemnitz. Zelter, Direktor v. Heilbronn. Lewy, Bankier v. Sofia. Bierig, Direktor v. Berlin. Abeles, Fabr. v. Wien. Steindorf, Kfm. m. Sohn v. Leipzig. Daus u. Teitelmann, Kfm. v. Berlin. Rosat, Kfm. v. Locle. Benede, Kfm. v. Hamburg. Derbor, Kfm. v. Aachen.
- Hotel Gröffe.** Grosau, M. u. G. Meyer, Rathe, Eichenheim, Martus, Salomon, Marschall u. Wolff, Kfm. v. Berlin. Konrad, Kfm. v. München. Hoffmann, Kfm. v. Chemnitz. Scholte, Kfm. v. Düsseldorf. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Lebele u. Lehmann, Kfm. v. Hamburg. Dersheim, Kfm. v. Paris. Unversert, Kfm. v.

- Pforzheim. Verheh, Kfm. v. Stuttgart. Löwengarth, Kfm. v. Jülich. Simon, Rosenblatt u. Fribelmann, Kfm. v. Frankfurt. Schraff, Kfm. v. Köln. Wohlrab, Kfm. v. Langensl. Schäfer, Kfm. v. Mainz. Diehl, Kfm. v. Hanau. Hüßmann, Kfm. v. Freiburg.
- Hotel Leicht.** Partes, Kfm. v. Prag. Schmutz u. Wächl, Kfm. v. München. Niejahn u. Freund, Kfm. v. Frankfurt. Koblund, Kunstmaler v. Freiburg. Stup, Beamter v. Wien. Rausch, Kfm. v. Luxemburg. Pfeiffer, Kfm. v. Saalfeld. Reischauer, Kfm. v. Erfurt.
- Rose.** Jänisch v. Kaiserslautern. Wiegert, Maurer- mstr. v. Boretten. Fr. Jadel, Kellnerin v. Gaggenau. Reith, Fotelportier v. Baden. Schuhoff, Student v. Hamburg.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

- Strafkammer II.**
Samstag den 6. November, Vormittags 9 Uhr:
 I. A. S. gegen Karl Wilhelm Koller von Galtw, Christian Borelle von Salinbad, Josef Schreiner von Radendorf und Elisabeth Franz geb. Grittmann von Reiben, wegen Diebstahls und Hehlerei.
 I. A. S. gegen Christian Hochmuth und Anna Maria Hochmuth geb. Ederle von Brödingen, wegen Körperverletzung.
 I. A. S. gegen Johann Schadt von Unterwiesheim, wegen Widerstands, Angabe eines falschen Namens und Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften.

Gottesdienst. — 7. November.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Stadtvikar Hesselbacher.
 9 Uhr Johannes-Kirche: Herr Hofvikar Frommel.
 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrverwalter Vic. Kühner.
 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfr. Brückner.
 10 Uhr Schlosskirche: Herr Hofdiakon Fischer.
 12 Uhr Pfänderhauskirche: Herr Pfarrverwalter Vic. Kühner.
 6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvikar Ziegler.
 6 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtvikar Hesselbacher.
- Christenlehren:**
 12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.
 12 Uhr Erbrinzenstraße 5: Herr Stadtpfarrer Rapp.
 12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Helbing.

Wochengottesdienst Donnerstag den 11. November, 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Ziegler.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
 5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.

Diakonissenhauskirche.
 Samstag den 6. November, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
 Sonntag den 7. November, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
 Abends 7 1/2 Uhr monatliche Missionstunde: Herr Missionar Knobloch.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.
 10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.
 10 Uhr Vormittagsgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer R. Helbing.
 12 Uhr Christenlehre: Hr. Stadtpfarrer R. Helbing.

Wochengottesdienst Donnerstag den 11. November, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Helbing.

Evangelische Stadtmission, Vereinshaus Adlerstraße 23.
 Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.
 Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Stadtvikar Ziegler.
 4 1/2 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Maurer.
Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmissionar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagschule: Herrenstraße 62.
 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Herr Stadtmissionar Gläntlin.
 Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde.
 Donnerstag Abends 8 Uhr Bibelstunde: Durlacherstraße 32.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:
 Herr Pfarrer Schulz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags 10 Uhr Vese-Gottesdienst.

Katholische Stadt-Gemeinde, Hauptkirche (St. Stephan).

- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Epp.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Wolf.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 3 Uhr Bruderschaftsbandacht.

Liebfrauenkirche.

- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Fleischmann.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kurat, Brettle.
- 2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
- 2 1/2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.
 10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
 9 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Vincentiuskapelle.

- 7 Uhr Frühmesse.
- 8 Uhr Predigt und Amt.
- 16 Uhr Abends Herz Mariä-Bruderschaft.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).
 6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
 7 1/2 Uhr Frühmesse.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
 1 1/2 Uhr Christenlehre.
 2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde, Auferstehungskirche.
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Beierheimer Allee 4.
 Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Müller.
 Vormittags 11 Uhr Sonntagschule.
 Nachmittags 4 Uhr: Herr Prediger Kleener.
 Nachmittags 3 1/2 Uhr Jungfrauenverein.
 Familienabend fällt aus.
 Dienstag Abends 4 1/2 Uhr Vesper.
 Donnerstag Abends 7 1/2 Uhr Bibelstunde.

Methodisten-Gemeinde, Birtel 19 a.
 Sonntag Vormittags 10 Uhr Predigt.
 Sonntag Vormittags 11 Uhr Sonntagschule.
 Sonntag Nachmittags 5 Uhr Predigt.
 Sonntag Abends 8 1/2 Uhr Jünglings- und Männerverein.
 Montag Abends 8 1/2 Uhr Gebetsstunde.
 Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr Bibelstunde.
 Jeden ersten Sonntag im Monat ist Temperenzversammlung vom Verein des Blauen Kreuzes, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist.

Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme
 Nachmittags 2 Uhr in der Karl-Wilhelmschule, Zimmer Nr. 19.

Karlsruhe. English Services
 are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m. H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Umlandstrasse 13.

L. z. Tr.
 8. XI. 97. 8 1/2 U. A.
 Vortrag.

Mit einer Beilage von **Bahn u. Basler** in Karlsruhe, „Apenta“, natürliches Ofener Bitterwasser betreffend.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Wiegler in Karlsruhe.

“APENTA”

NATÜRLICHES OFENER BITTERWASSER.

AUS DEN QUELLEN BEI BUDAPEST.

Um allen Anforderungen seitens der medicinischen Facultät, wie auch seitens des Publicums zu entsprechen, ist die Gewinnung dieses Wassers der wissenschaftlichen Aufsicht des Königlich Ungarischen Ministerialraths **Professor Dr. Jozsef de Fodor**, Director des hygienischen Instituts an der Königlich Ungarischen Universität, Budapest, unterstellt.

Durch Untersuchungen in der Klinik des **Geheimraths Professor Dr. Gerhardt** zu Berlin ist wissenschaftlich festgestellt, dass durch Gebrauch des **Apenta Bitterwassers** eine *Fetteinschmelzung des Körpers ohne Schädigung dessen Eiweissbestandes erzielt wird.*

„Berliner Klinische Wochenschrift“, 22. März 1897.

Das Verhältniss des Natriumsulfats zum Magnesiumsulfat ist im Liter 15,432 : 24,4968, so dass dieses Wasser zu den besten Bitterwässern zu rechnen ist und auch als eins der stärksten zu bezeichnen ist. Es ermöglicht die Constanz des Apentawassers nicht nur eine vorübergehende Darreichung als Abführmittel, sondern ein derartig brauchbares Wasser ist für längere Trinkcuren zur Regulirung des Stoffwechsels bei den verschiedenartigsten Erkrankungen, bei Fettleibigkeit, chronischen Obstipationen, Stauungen im Pfortadersystem, Hämorrhoidalalleiden als besonders geeignet zu empfehlen.

Geheimrath Prof. Oscar Liebreich,

„Therapeutische Monatshefte“, Juni 1896.

Berlin.

APPROBIRT VON DER ACADÉMIE DE MÉDECINE, PARIS.

APENTA WASSER wird mit Erfolg angewendet:

- Als sicheres und mildes Abführmittel für gewöhnlichen Gebrauch.
- Gegen habituelle Unterleibsverstopfung.
- Für Personen, die zu Blutwallungen und gichtischen Beschwerden neigen.
- Bei chronischen Leiden der Athmungs- und Kreislauf-Organen.
- Bei galligen Beschwerden und Leberleiden.
- Gegen Hämorrhoiden.
- Während der Schwangerschaft und in vielen Frauenkrankheiten.
- Bei fettiger Entartung verschiedener Organe.
- Gegen üble Folgen von Unbedachtsamkeit im Essen und Trinken.

GEWÖHNLICHE DOSIS: Ein Weinglas voll vor dem Frühstück.

W. S. g. u.

Schreibung der
aufgefordert,

elben und die

zung.

Dezember d. J.
fallenen Fahr-

noch bis zum

leihkasse-

ietzen.

it im 2. Stock
eine Wohnung
gehört zu ver-

us am Mühl-
zwei Stiegen,
rn, Baderraum,
ons, besonderm
1898 zu ver-

Durlacher Allee
st im 2. Stock
ang mit Balkon,
Küche, 1 Bades-
hellungen und
zu vermieten.

nd Wohnungen
ort oder später
d.

eine Parterres-
hör sofort oder
1. Stock daselbst.
eine Wohnung
von 3 Zimmern
oder später zu

21 (Neubau) ist
ing von 3 Zim-
zu vermieten.

leich oder später
ing von 6 Zim-

ibau) sind drei
immern, Bad,
sonstigem Zu-
agen Schügen-

ubau) ist noch
rn, Bad und
hoch, zu ver-
nstraße 9. Fr.

Beststadt) ist im
3 oder 4 Zim-
später zu ver-
0 Mf. Näheres

ächst der Kriegs-
ig, bestehend aus
n. Zu erfragen

ohne Vis-à-vis,
Zimmern sammt
näheres Morgen-

au) ist eine sehr
s billig zu ver-

Liebesquelle von Spangenberg.Die erste Probe zu dem beabsichtigten Wohlthätigkeitskonzert ist auf **Dienstag den 9. November**11½ Uhr **Sonntagschule**: Herrenstraße 62.
3 Uhr **Bibelstunde** im **Versammlungsaal** Herrenstraße 62: Herr **Stadtmissionar Glünkin**.

KLINISCHE UNTERSUCHUNGEN

ÜBER DEN ERFOLG UND WERTH DES

APENTA BITTERWASSERS

BEI HARTNÄCKIGER VERSTOPFUNG.

SCHLUSSFOLGERUNGEN

AUS DEN VON **Professor W. S. BOGOSLOWSKY,***Director des Pharmakologischen Instituts an der Universität zu Moskau und Vorsitzenden der Gesellschaft für Volksgesundheitspflege,*

MIT APENTA WASSER GEMACHTEN BEOBACHTUNGEN.

„Eine methodische Behandlung mit Apenta ist besonders bei Verstopfung anwendbar, die durch Schlaffheit der Därme hervorgerufen wird, und Apenta hat vor anderen Abführmitteln unzweifelhaft den Vorzug, dass es in der Folge keine Verstopfung hervorruft.

„Bei entsprechenden Dosen dieses Wassers sind die Entleerungen reichlich und enthalten eine gehörige Menge von Galle.

„Im Vergleich zu der Wirkung der bei uns gebräuchlichsten Bitterwässer wirkt Apenta weicher, weil es weniger Gyps und gar kein Chlormagnesium enthält. Diesem Umstande hat man wahrscheinlich die Abwesenheit irgend welcher krampfartigen Schmerzen zu verdanken, welche man im Allgemeinen bei anderen Abführmitteln beobachtet.

„Die wirkungsvolle Anwendung des methodischen Heilverfahrens mit Apenta bei allgemeiner Fettsucht ist klinisch erwiesen.“

Ausführliche Berichte und Analysen von **Professor Liebermann, M.D.**, in Budapest, **Professor Pouchet** in Paris, **Professor Tichborne** in Dublin — Sonderabdrücke von Abhandlungen über Apenta in den *Therapeutischen Monatsheften*, der *Berliner Klinischen Wochenschrift* und in andern hervorragenden medicinischen Zeitschriften von Europa und Amerika — ferner ein ausführlicher Bericht des von **Professor Bogoslawsky** in der Sitzung der Gesellschaft für Volksgesundheitspflege zu Moskau (am 30. April 1897) gehaltenen Vortrages über seine mit Apenta gemachten Beobachtungen sind auf Verlangen erhältlich von den Mineralwasser-Niederlagen, Apothekern und Drogisten, sowie von der

„APENTA“ ACTIEN-GESELLSCHAFT, BUDAPEST, UNGARN.